Verzeichnis der Chefbeamten des OKK ab 1. Januar 1978

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **51 (1978)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schiedsgericht. Angesichts der eindeutigen Beweise über den Sachverhalt, welche die Schweiz mit Glück aber auch mit kriminalistischem Können erworben hatte, liess es Deutschland nicht zum Äussersten kommen. Um eine unvermeidliche internationale Blamage zu vermeiden, bequemte sich nach langem Zögern auch Hitler zur Rückgabe Jacobs an die Schweiz. Diese wies ihn aus ihrem Land aus. Damit ist es schliesslich nach halbjährigem Ringen mit friedlichen Mitteln gelungen, in der Menschenraubaffäre Jacob dem Gedanken der Souveränität und des Rechts Nachachtung zu verschaffen.

Die Darstellung Willis zeichnet aufgrund eines sehr umfangreichen Materials mit grosser Gründlichkeit und einem überlegenen Fachwissen die verschiedenen Aspekte des Falls Jacob. Seine Untersuchung, die als abschliessend gelten kann, gibt das eindrückliche Bild eines Verfalls, der, wenige Jahre vor dem Krieg unser Volk leidenschaftlich erregte. Er analysiert die — in ihrer Bedeutung wohl überschätzte — Persönlichkeit Jacobs sowie auch des Hauptakteurs der Entführung, des Deutschen Hans Wesemann. Nach einer lebendigen Beschreibung des Entführungsvorgangs befasst sich Willi vor allem mit dem dramatischen Kampf auf der diplomatischen Ebene, der schliesslich mit einem eindeutigen schweizerischen Erfolg endete. Die auf schweizerischer Seite handelnden Persönlichkeiten, insbesondere Bundesrat Motta und der Berliner Gesandte Paul Dinichert, finden sehr ausgewogene Würdigungen. Ein interessantes Schlusskapitel untersucht die nicht in allen Teilen glückliche Haltung der verschiedenen Gruppen der schweizerischen Presse, welche am Vorgehen der schweizerischen Instanzen teilweise wenig sachliche Kritik übten. Insbesondere Bundesrat Motta musste sich den Vorwurf gefallen lassen, dass er die Gelegenheit verpasst habe, den Machthabern des neuen Deutschland eine politische Lektion zu erteilen, als er sich mit der blossen Zurückgabe Jacobs an die Schweiz und damit dem praktischen Eingeständnis der Schuld Deutschlands begnügte.

Kurz

Verzeichnis der Chefbeamten des OKK ab 1. Januar 1978

Oberkriegskommissär	Brigadier Messmer Hans (bis 30. 6. 78) Ehrsam Jean-Pierre (ab 1. 7. 78)
Chef Stabsstelle Planung Dokumentation / Information	Major Löhnert Alfred
Chef Abteilung Kommissariatsdienst	Oberst Pfaffhauser Fabio
Chef Sektion Verpflegungs- und Magazinwesen	Major Jeitziner Stephan
Chef Sektion Betriebsstoffe	Oberstlt Wyder Hans
Chef Sektion Rechnungswesen	Oberst Kernen Hermann
Chef Abteilung Munition	Oberst Lennartz Wolfgang
Chef Sektion Munitionsdienst	Major Flückiger Peter
Chef Sektion Munitionsverwaltung	Oberst Künzi Walter
Chef Sektion Tankanlagen	Herr Frei Ernst
Chef Sektion Ausbildung und Personelles der Truppe	Oberstlt Ott Paul
Chef Sektion Administratives und Personaldienst	Oberstlt Kurmann Anton